

Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SpVgg Langenneufnach : SV Unterknöringen II
Freitag, 24.02.2023, 20:15 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich das Team des SV Unterknöringen II

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) traf die Mannschaft der SpVgg Langenneufnach am vergangenen Freitag im 12. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV Unterknöringen II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Stephan Meissner. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Meissner und Findler, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Die richtige Taktik hatten Beintner / Poschag beim Sieg in drei Sätzen gegen Ortlieb / Meissner von Beginn an. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Huber / Hornung letztlich auf Lager, um Weissenhorner / Meissner final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 9:11, 9:11. Das musste man neidlos anerkennen. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Gröver / Ertel beim 2:3 gegen Findler / Miller. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Es dauerte eine Weile, bis Thomas Beintner den Fünf-Satz-Sieg gegen Dieter Weissenhorner feiern konnte. Es war ein langes Spiel, bis Martin Poschag seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Christian Ortlieb quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Mit 1:3 verlor wenig später Adrian Huber seine Partie gegen Stephan Meissner, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Beim 0:3 gegen Werner Findler fand Henning Gröver von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Simon Hornung gewann nachfolgend indessen sein Spiel gegen Andreas Miller anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher mit 3:0, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Einen Sieg verpasste Daniel Ertel wiederum beim 4:11, 11:8, 3:11, 5:11 gegen Andreas Meissner. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Thomas Beintner bei seinem 3:1 gegen Christian Ortlieb doch überlegen. Bei der 1:3-Niederlage gegen Dieter Weissenhorner hatte Martin Poschag nur im ersten Satz eine Chance. Nach diesem Einzel steht Poschag somit bei 16 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Weissenhorner ein 14:12 ausweist. Fünf Sätze beharkten sich Adrian Huber und Werner Findler, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Kaum Chancen hatte am Nachbartisch Henning Gröver beim 6:11, 8:11, 8:11 gegen seinen Kontrahenten Stephan Meissner. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 7:16 für Gröver und 15:7 für Meissner seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage heißt es für die SpVgg Langenneufnach nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die TSG Thannhausen III am 10.03.2023 zu punkten. Die Mannschaft des SV Unterknöringen II wird nach nun 5 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SV Münsterhausen am 10.03.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SpVgg Langenneufnach

Doppel: Beintner / Poschag 1:0, Huber / Hornung 0:1, Gröver / Ertel 0:1

Einzel: T. Beintner 2:0, M. Poschag 0:2, A. Huber 0:2, H. Gröver 0:2, S. Hornung 1:0, D. Ertel 0:1

SV Unterknöringen II

Doppel: Weissenhorner / Meissner 1:0, Ortlieb / Meissner 0:1, Findler / Miller 1:0

Einzel: C. Ortlieb 1:1, D. Weissenhorner 1:1, W. Findler 2:0, S. Meissner 2:0, A. Meissner 1:0, A. Miller 0:1